

Schach: 3. Spieltag, 20.11.2011

Landesliga Nord

SK Zirndorf 1 – SW Nürnberg Süd 1	2,0:6,0
SK Schweinfurt 2000 1 – SV Puschendorf 1	3,5:4,5
SK Klingenberg 1 – NT Nürnberg 2	3,0:5,0
SC Obernau 1 – TSV Bindlach 2	4,5:3,5
SC Bad Kötzing 1 – SK Kelheim 1	4,5:3,5

SK Schweinfurt 2000 1 – SV Puschendorf 1 3,5:4,5

Eine böse Überraschung erlebte SK Schweinfurt 1 gegen den Oberliga-Absteiger Puschendorf 1. Bereits früh einigten sich Jan Marten Dey (2) und Norbert Lukas (8) mit ihren Gegnern remis. Bernd Feustel (4) spielte erfreulich angriffslustig, doch sein Qualitätsoffer schlug fehl. Durch einen Zwischenzug des Gegners ging die Partie den Bach runter. Wenig später mussten auch Harald Golda am Spitzenbrett und Rainer Oechslein (7) ins Remis einwilligen. Udo Seidens (3) kämpfte verbissen, doch nach knapp vier Stunden musste er Remis durch Stellungswiederholung hinnehmen. Die Hoffnungen ruhten nun auf Altmeister Konrad Kügel (6), der zwischenzeitlich auch ein Remisangebot des Gegners ablehnte. Nach fünf Stunden war aber die Partie endgültig gekippt und damit der Kampf entschieden. Wolfgang Haag (5) konnte nach fast sechs Stunden nur noch auf 3,5:4,5 verkürzen. Nun gilt es, beim nächsten Kampf beim Schlußlicht Zirndorf unbedingt zu gewinnen, um nicht in Abstiegsgefahr zu geraten.

Unterfrankenliga

TSV Rottendorf 1 – SC Schweinheim	4,5:3,5
SK Schweinfurt 2000 3 – Sportbund Versbach 1	5,0:3,0
Spvgg Stetten 1 – SC Prichsenstadt 1	5,5:2,5
SK Mömbris 1 – SF Sailauf 1	3,5:4,5
SC Unterdürrbach 1 – SC Kitzingen 2	8,0:0,0 kl.

SK Schweinfurt 2000 2 – Sportbund Versbach 1 5,0:3,0

Janko Kolosnjaji (6) gewann in verwickelter Stellung durch ein Springer-Abzugsschach die Dame und damit die Partie. Dr. Martin Preiß (3) wehrte den Opfer-Angriff des Gegners ab und konnte souverän auf 2:0 erhöhen. Daraufhin konnten Joachim Völker (8), Michael Birken (5) und Eberhard Ehrler (1) jeweils guter Dinge Remis geben. Jaro Neubauer (4) stand lange Zeit viel aktiver, doch verflachte die Stellung zum Remis. Rainer Dittmann (2) konnte seine aktive Stellung mit einer starken Leistung zum Sieg verwerten und damit das Team zum Sieger küren. Da konnte man die Niederlage von Jan Peter Itze (7) durch Qualitätsverlust in der Eröffnung verschmerzen. Mit nunmehr 6:0 Mannschaftspunkten trifft man auf den großen Aufstiegsfavoriten TSV Rottendorf 1.

Bezirksliga Ost

SC Bad Königshofen 2 – SV Würzburg 4	4,5:3,5
SK Bad Neustadt 2 – SV Würzburg 3	4,0:4,0
SC Knetzgau 1 – SF Zeiler Turm 1	1,5:6,5
SC Maßbach 1 – SK Schweinfurt 2000 3	5,5:2,5
SC Unterdürrbach 2 – SC Bergrheinfeld 1	4,0:4,0

SC Maßbach 1 – SK Schweinfurt 2000 3 5,5:2,5

Ohne die ersten zwei Stammspieler hatte Schweinfurts Dritte den befürchteten schweren Stand beim Gastspiel in Maßbach. Durch Niederlagen von Günther Memmel (1), Sven Markwardt (2), Pius Hegel (3), Benedikt Braszus (5) ging der Kampf vor allem oben verloren. Arno Ziegler (7) gewann als einziger Schweinfurter, während Peter Benndorf (4), Claus Bebersdorf (6) und Elmar Grünewald (8) remisierten.

Kreisliga

SV Wildflecken 1 – TV/DJK Hammelburg 1	2,5:4,5
SK Bad Neustadt 3 – SV Römershag 1	2,5:5,5
DT Münnerstadt 1 – Spvgg Hambach 1	2,0:6,0
SK Gerolzhofen 1 – SK Schweinfurt 2000 4	5,5:2,5
DJK Abersfeld 1 – SC Turm Schweinfurt 1	3,0:5,0

SK Gerolzhofen 1 – SK Schweinfurt 2000 4 5,5:2,5

Im Lokalderby behielten die Hausherren überraschend sicher die Oberhand. Jörg Böttger konnte am Spitzenbrett Uwe Tzschach ein Remis abnehmen, die weiteren Partien wurden allesamt entschieden: Lothar Reiß – Thomas Gießmann 1:0, Robert Schlüter – Marco Viernekäs 1:0, Dieter Schultz – Matthias Hammer 1:0, Roland Stegnar – Florian Fischer 0:1, Heinz Krahn – Michael Schott 1:0, Denis Birken – Andreas Christ 0:1, Jens Richter – David Kassubek 1:0.

B-Klasse

DT Münnerstadt 2 – SF Zeiler Turm 2	3,5:2,5
SC Bad Königshofen 3 – SK Schweinfurt 2000 5	5,0:1,0
SC Bad Königshofen 4 – SK Gerolzhofen 2	0,5:5,5
SC Knetzgau 2 – Spielfrei	

Nachholspiel

SK Gerolzhofen 1 – SC Bad Königshofen 3	4,0:2,0 (06.11.)
---	------------------

SC Bad Königshofen 3 – SK Schweinfurt 2000 5 5,0:1,0

Gegen überraschend stark angetretene Bad Königshofener hatte das ersatzgeschwächte Nachwuchsteam von Schweinfurt keine Chance. So verlor Gerhard Brückner gegen Spielleiter Jürgen Müller, der mit DWZ über 1600 in der B-Klasse aushalf. Am Ende war es nur Simeon Garsky (3) vergönnt, zu gewinnen. Andreas Lehmann (2), Simon Li (4), Alexander Brückner (5) und Yannick Brätz (5) mussten die Stärke des Gegners anerkennen.